

**Stadt Hof**

Fachbereich 32 – Verkehrsaufsicht – Fahrerlaubnisbehörde  
 95015 Hof, Postfach 1665  
 Karolinenstraße 40, 95028 Hof  
 Telefon: 09281/815-1447, 1448 und 1428  
 Fax: 09281/815-1444  
 E-Mail: verkehrsaufsicht@stadt-hof.de



**Abgabe des Antrags nur nach vorheriger Terminvereinbarung - telefonisch oder unter [www.stadt-hof.de](http://www.stadt-hof.de)**

Führerschein Nr. _____
------------------------

## Antrag auf Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung wegen

**Erst-/Neuerteilung**    **Verlängerung**

Eingangsstempel der Behörde:
------------------------------

### **A** Vom Antragsteller auszufüllen

Nachname und ggf. abweichender Geburtsname	Vornamen
Geburtsdatum	Geburtsort
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort	
Telefonnummer tagsüber (Angabe freiwillig!)	E-Mail-Adresse (Angabe freiwillig!)

Ich beantrage die Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung für:

- Taxi**  
  **Mietwagen**  
  **Krankenkraftwagen**  
  **Pkw im gebündelten Bedarfsverkehr**  
 **Pkw im Linienverkehr**  
  **Pkw /gewerbsmäßige Ausflugsfahrten**  
  **Pkw / Ferienziel-Reisen**

Mir ist bekannt, dass eine ggf. noch vorhandene Alt-Fahrerlaubnis (Rechtsstand bis 31.12.1998) in eine Fahrerlaubnis der EU-Führerscheinklassen (Führerschein im Scheckkartenformat) umzutauschen ist (§ 48 Abs. 3 FeV).

Ich besitze eine Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung für:  Daten in der EDV

Art	Erteilungsdatum	Gültig bis	Behörde	Schein-Nr.

Ich besitze eine Fahrerlaubnis der folgenden Klasse(n):  Daten in der EDV

Klasse	Erteilungsdatum	Behörde	Führerschein Nr.

Betriebssitz an dem die Tätigkeit ausgeübt wird (nur bei Taxi, Mietwagen, Krankenwagen):

.....  
**Ich füge dem Antrag bei:**

- (vorläufigen) Personalausweis oder Reisepass im Original
- Führerschein im Original
- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung nach amtlichem Muster (Anlage 5 zur FeV)
- Augenfachärztliches Gutachten (Anlage 6 zur FeV)
- Arbeits- oder betriebsmedizinisches Gutachten (**bei Ersterteilung und Verlängerung über das 60. Lebensjahr hinaus**)
- Führungszeugnis (**wird bei Antragstellung durch die Führerscheinstelle veranlasst, Kosten: 13,- Euro zusätzlich**)
- ggf. Karteikartenabschrift der den Führerschein ausstellenden Behörde
- Fachkundenachweis

**Bei Nichtvorlage des Fachkundenachweises:**

Ich wurde darauf aufmerksam gemacht, dass die Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung unter der auflösenden Bedingung erteilt wird, dass sie erlischt, wenn ich die Bestätigung zum Nachweis der Fachkunde nicht spätestens ein Jahr nach der Beauftragung der für den Nachweis der Fachkunde geeigneten Stelle vorlege. Der Beginn der Jahresfrist richtet sich nach dem Tag der Beauftragung. Ich möchte über die Beauftragung einer geeigneten Stelle informiert werden.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers
------------	---------------------------------

Hinweis nach dem Datenschutzgesetz: Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlagen sind das Straßenverkehrsgesetz und die Fahrerlaubnisverordnung.

**B** Von der Behörde auszufüllen

	Vorgelegt am:	Angefordert am:
Pass/Personalausweis		
Führerschein im Original		
Ggf. FGB-Schein im Original		
Auskunft ZFER bzw. RESPER		
Auskunft FAER		
Ärztliche Untersuchung		
Augenärztliche Untersuchung		
Arbeitsmedizinisches Gutachten		
Führungszeugnis		
Akte bzw. Karteikarte FS-Stelle		
Fachkundenachweis (notwendig für: Taxi, Mietwagen, gebündelter Bedarfsverkehr; nicht notwendig für Pkw Linienbedarfsv.)		

**Kostenfestsetzung:**

**43,90 Euro** (erstmalige Erteilung FGB und Erweiterung)     **38,00 Euro** (Verlängerung FGB)

**29,60 Euro** (Verlängerung FGB bei gleichzeitiger Verlängerung FE)     \_\_\_\_\_

Fachkunde nachgewiesen am:

Festgestellt durch:

Fachkunde noch nicht nachgewiesen      **Auflösende Bedingung**     **Vormerkung (Unterrichtung / Statistik)**

Weitere Auflagen und /oder Beschränkungen:  keine     folgende: \_\_\_\_\_

Sachbearbeiter: \_\_\_\_\_    Führerschein ausgestellt am: \_\_\_\_\_

**C** Erteilung

Die **erstmalige** Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung wird antragsgemäß für  3 Jahre (Taxi, Mietw., geb. Bedarfsverkehr) bzw. für  5 Jahre (Linienbedarfsverkehr) erteilt.

Die Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung (Taxi, gebündelter Bedarfsverkehr und im Linienverkehr) wird **verlängert** bis zum \_\_\_\_\_ (um 5 Jahre bei Besitzstand ohne Erweiterung auf Mietwagen)

Die Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung (Mietwagen) wird **verlängert** bis zum \_\_\_\_\_ (um 3 Jahre)

**Empfangsbestätigung der/des Antragstellerin/Antragstellers:**

Hiermit bestätige ich den Erhalt des Führerscheines zur Fahrgastbeförderung. Auf evtl. Beschränkungen, Auflagen und Befristungen wurde ich hingewiesen.

Hof, \_\_\_\_\_    Unterschrift \_\_\_\_\_

